

CARAVAN SALON DÜSSELDORF: Fotorundgang 2022

Neue Studie: Tourer CUV

Knaus Tabbert AG, Halle 1 / A 01

Eine völlig neue Fahrzeug-Kategorie feiert in Düsseldorf ihre Premiere. Auf Basis des VW T6.1 definiert Knaus die Klasse der CUV (Caravaning Utility Vehicle) völlig neu und vereint das Beste aus zwei Welten. Mit seinem variablen Dach bietet die Studie Tourer CUV viele Vorteile: Im Fahrbetrieb „eingefahren“, wendig und kompakt wie ein Fahrzeug der Urban-Class - damit ist das Reisemobil erfreulich niedrig und bietet so dem Fahrtwind weniger Widerstand. Das senkt den Kraftstoffverbrauch und schont die Umwelt. Zudem macht diese Lösung auch das Befahren mancher Tiefgarage möglich. Am Urlaubsort angekommen dagegen, offenbart der Tourer CUV auf Knopfdruck die volle Stehhöhe von über 1,90 m dank der einzigartigen wie flexiblen Hubdachkonstruktion, die elektrisch per Fernbedienung betätigt wird und rund 70 cm mehr Höhe offeriert. Auf nicht mal 5,9 Metern Gesamtlänge des 500 MQ bietet der Tourer CUV bis zu vier Schlafplätze. Dennoch muss auf eine vollwertige Küche mit Zweiflammkocher, Spüle und 90-Liter-Kompressor-Kühlschrank sowie ein Raumbad nicht verzichtet werden. Die Nasszelle hält einen weiteren Clou bereit: Die Duschkabine ist ebenfalls mit einem Hubdach ausgestattet. Bedeutet: In unterer Stellung ist die Oberseite Teil der Bettkonstruktion im Heck. In der oberen Position entstehen unter der Brause gut 1,90 Meter Stehhöhe. Und das Stauraumangebot ist ebenfalls bemerkenswert. Basis des Tourer CUV – den es auch als 500 LT mit Vis-a-Vis-Sitzgruppe gibt - ist der VW 6.1, mit 110 PS in der Einstiegsmotorisierung und serienmäßigem Sechsgang-Schaltgetriebe.

Einstieg in die Luxusklasse: Credo

Concorde Reisemobile, Halle 5 C 07

Gleich vier neue Grundrisse seines neuen Credos zeigt Concorde erstmals auf dem CARAVAN SALON 2022. Credo repräsentiert die Einstiegsmodelle in die kompakte Luxusklasse. Das Fundament bildet das bewährte Basis-Fahrgestell des Iveco Daily Euro VI-E, 2,3 L mit 156 PS. Darauf baut sich der neu konzipierte Doppelboden mit einer komfortabel durchgehenden Ebene durch das gesamte Fahrzeug auf. Im Doppelboden befinden sich die Fahrzeugtechnik und serienmäßig drei (Frisch/Grau/Schwarz) 160-Liter-Tanks. Optional kann das Fassungsvermögen dieser Tanks beim Frischwasser auf 270 Liter und beim Grau- sowie Schwarzwasser auf je 230

Liter erhöht werden. Mehr Stauraum im Doppelboden und ein noch eleganterer Wohnraum kennzeichnen den Credo. Das Chassis der Iveco Daily-Basisfahrzeuge baut Concorde so um, dass Fahrerhaussitze und Armaturenbrett weiter oben und vorne liegen. Damit ist nicht nur ein durchgängig ebener Boden möglich, sondern auch 35 Zentimeter mehr Wohnraum bei gleicher Länge. Selbst im kleinsten 7,49 Meter kurzen Credo 740 HI lässt sich damit fürstlich reisen. In den größeren Modellen mit bis zu 8,49 Metern Länge erst recht. Preislich sind die neuen kompakten Luxus-Mobile, die diese Baureihe erweitern, ab rund 179.000 angesiedelt, das in Düsseldorf ausgestellte Fahrzeug kostet 266.000 Euro.

Caravan für Zwei in Top-Qualität - Apero 495 SG

Fendt Caravan GmbH, Halle 9 / B 37

Fendt Caravan stellt auf dem CARAVAN SALON erstmals seine neue Baureihe Apero der Öffentlichkeit vor. Im Programm des Premiumherstellers ist sie die neue Einstiegsbaureihe. Innen wie außen hochmodern sind die sieben Grundrisse der Apero Caravans, die vielfältige Lösungen für Paare und Familien bieten. Der 495 SG ist ideal für Paare nutzbar. Der Wohnwagen hat Einzelbetten und in der Mitte des Fahrzeugs ein geräumiges Bad. Im Bug befindet sich eine Dinette mit Lifthubtisch. Er hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 1.600 Kilogramm. In 7,22 Metern Länge und 2,32 Metern Breite sind jede Menge Komfort und Luxus untergebracht. Der Einstiegspreis beginnt bei rund 28.100 Euro, das in Düsseldorf ausgestellte Modell kostet 32.400 Euro.

Trend Campervan: Maxia Van auf VW Crafter

Hobby Wohnwagenwerk Ing. Harald Striewski GmbH, Halle 9 B 05

Mit dem Maxia Van verbindet Hobby das Flair und die Gemütlichkeit Skandinaviens mit modernster Aufbau- und Fahrzeugtechnologie Made in Germany. Der neue Kastenwagen feiert auf dem CARAVAN SALON seine Premiere und wird vom Hersteller als leistungsstark, komfortabel und mit vielen smarten Funktionen beschrieben. Der neue Hobby-Van bietet drei Schlafplätze, denn neben den zwei Einzelbetten mit 2 Metern Länge verfügt der Maxia über eine weitere Übernachtungslösung für kleine Mitfahrer im Fahrerhaus. Mit einer technisch zulässigen Gesamtmasse von 3,5 Tonnen und der großen Liegewiese im Heck ist der Maxia Van ganz auf die Bedürfnisse von Paaren zugeschnitten. Insgesamt ist der Kastenwagen knapp über 2 Meter breit und 6,8 Meter lang. Hobby setzt beim ersten Kastenwagen seiner Maxia-Serie auf den VW Crafter (2,0 l TDI) als

Basisfahrzeug. 177 PS, 8-Gang-Automatikgetriebe und Start-/Stopp-Technologie sind dabei ebenso mit an Bord wie neuste Fahrzeugsicherheitstechnik. Der Preis beträgt 89.750 Euro.

Campingvan mit Klappbad: Globetrail 590 C

Dethleffs GmbH & Co. KG, Halle 7a / 01-08

Dethleffs erweitert die Modellpalette seiner neuen Camper-Van-Baureihe Globetrail mit dem 590 C. Der Kastenwagenausbau auf Basis des Ford Transit präsentiert sich mit einem geräumigen Wohnbereich, Doppelboden und einem innovativen Comfort-Bad. Der Grundriss lehnt sich an eine bewährte Aufteilung an: vorn eine Sitzgruppe mit zwei Sitzen in Fahrtrichtung sowie drehbaren Fahrer- und Beifahrersitzen, dahinter Bad und Küche und im Heck ein quer eingebautes Doppelbett. Einen wesentlichen Beitrag zu dem geräumigen Wohnambiente im Globetrail 590 C leistet das völlig neu entwickelte Comfort-Bad-Konzept. Dabei kombiniert Dethleffs das klappbare Querbett im Heck mit einer innovativen Schwenkwand-Lösung, einer Rolll-Tür und einer für Camper Vans ungewöhnlich groß dimensionierten Duschwanne. Dank seines Hochdachs ist dieser Campervan auch für große Menschen geeignet - im ganzen Fahrzeug misst die Stehhöhe 1,94 Meter. Den Ford Transit treibt ein 130 PS (96 kW) starker Vierzylinder an. Alternativ ist ein 170 PS (125 kW) starker Motor wählbar. Der neue Globetrail 590 C ist in der Basisausstattung für 58.999 Euro erhältlich.

Vision comes true: Offroader Venture S

Hymer GmbH & Co. KG, Halle 6 B 07

Mit dem Konzeptfahrzeug Hymer Vision Venture hat der Traditionshersteller aus Bad Waldsee bereits zum Caravan Salon 2019 eine zukunftsweisende Antwort auf die aktuellen und künftigen Trends der Branche gegeben und gezeigt, wie modernes Reisen im Jahr 2025 aussehen kann. Jetzt wird aus der Vision Realität und Hymer feiert den Markteintritt des Venture S. Innovationen, wie das einzigartige Instant Loft – ein pneumatisches Aufstelldach mit integriertem Treppenaufstieg – oder die markante Heckklappe mit Echtglas-Infinity-Screen für 180-Grad-Panoramaaussicht und exklusivem Sonnendeck, machen den Venture S zu einem Reisemobil der Extraklasse. Hymer verwirklicht damit Vorstellungen und Sehnsüchte einer exklusiven, performanten Zielgruppe, trägt maßgeblich zum Bild einer neuen Camperwelt bei und bringt mit Pioniergeist und Innovationskraft eine Zukunftsvision in Serie. Der Grundpreis soll bei 225.000 Euro liegen.

Familien-Alkoven – A-Serie, 699 DVB

Forster Reisemobile, Halle 10 / A 21

Forster reagiert flexibel auf die anhaltend schwierige Liefersituation bei den Chassislieferanten. Zur Saison 2023 präsentiert die Einsteigermarke die erfolgreichen Alkoven neu auf dem Ford Transit. Das robuste Basisfahrzeug mit automotivem Cockpit passt bestens zur Zielgruppe der jungen Familie. Forster vertraut dabei für die 3,5 Tonnen Klasse auf die leichtere Frontantriebsvariante in Kombination mit Heavy Duty Motoren mit 130 bzw. 155 PS (Option). Auch die Fokussierung des Modellangebotes auf die 7-Meter Grundrisse mit entsprechend praxisgerechter Zuladung, orientiert sich klar an der jüngeren Zielgruppe. Alternativ bietet Forster auch das 4,1 Tonnen Chassis an. Technisch bleibt der Aufbau abgesehen von den Anpassungen an das neue Basisfahrzeug weitestgehend unverändert. Mit den vier je 6,99m langen Modellen, bei denen zwischen Grundrissen mit Einzelbetten, klassischem Doppelbett und zwei Varianten mit Etagenbetten im Heck gewählt werden kann, bildet die Marke alle wichtigen Varianten im Modellprogramm ab. Das in der vergangenen Saison aktualisierte Interieur mit hellen, in mediterranem Stil gehaltenen Möbeln macht auch in Kombination mit dem Ford-Fahrerhaus eine gute Figur. Der Grundpreis beginnt bei rund 59.600 Euro.

Einsteiger-Caravan mit Hubdach - Mini Freestyle 300

Silver, Halle 11 / A 53

Dem französischen Hersteller Silver macht in punkto Kompaktheit beim Wohnwagen so leicht keiner etwas vor. Die kleinen Wohnwagen passen nicht nur in jede Normgarage, sie eignen sich auch für kleine Zugwagen mit begrenzter Anhängelast. Dennoch bieten sie Schlafplätze für bis zu vier Personen, eine kompakte Küche mit Kühlschrank, Spüle und Zweiflammkocher. Der neue Mini Freestyle 300 ist 4,50 Meter lang und 1,95 Meter breit und hat ein zulässiges Gesamtgewicht von nur 750 Kilogramm – und kann damit sogar von einem Kleinwagen gezogen werden. Mit eingefahrenem Hubdach misst der Wohnwagen lediglich 1,98 m in der Höhe. Durch das geringe Gewicht und einen geringen Luftwiderstand punkten die Franzosen zudem mit einem reduzierten Kraftstoffverbrauch. Mit dem Mini Freestyle 300 konzipiert die zum Trigano-Konzern gehörende Marke einen Caravan, der vor allem von Paaren genutzt werden dürfte. Der Freestyle 300 mit HeckEinstieg eignet sich auch besonders für Sportbegeisterte - dazu

gehört auch die (optionale) Fahrrad- und Motorradhalterung zur Beförderung der Zweiräder. Der Grundpreis des Freestyle 300 liegt bei 17.000 Euro, die Racing Edition für Motorradfans ist für 23.500 Euro zu haben.

Elektrischer Camper / Kompaktbus: e-Vanster auf Citroën E-Spacetourer

Pössl Group, Halle 12 A 02

Die Pössl Group ist im Bereich Campervans Marktführer und bietet den Vanster nun auch als Elektrische Variante auf dem Citroën E-Spacetourer an. Der e-Vanster kommt mit 136 PS und einem 75 kWh-Akku. Somit ist eine Reichweite von bis zu 298km (382km innerorts) gegeben. Ansonsten ist der e-Vanster ausgestattet wie die normale Version. Der Kompaktbus mit Hubdach & Schlafmöglichkeit und modularer Campbox in verschiedenen Ausführungen bietet serienmäßig fünf Sitzplätze, wobei sich Fahrer- und Beifahrersitz drehen lassen. Preislich soll der e-Vanster bei rund 60.999 Euro liegen.

Interessante Fahrzeuge / ausgewählte Neuheiten des CARAVAN SALON DÜSSELDORF 2022

Alkoven auf Knopfdruck: Lyseo Gallery TD

Bürstner, Halle 6 / D 03

Mit dem Lyseo Gallery TD hat Hersteller Bürstner einen echten Verwandlungskünstler entwickelt. Denn dieses innovative Wohnmobil verfügt über einen hochfahrbaren Alkoven, der mit seiner zweiten „Etage“ einmaligen Wohnkomfort bietet. Unter dem Motto „klein reisen, groß wohnen“ vereint der neue Lyseo Gallery TD erstmals die Vorzüge eines teilintegrierten mit denen eines Alkoven-Modells: Vor der geplanten Fahrt wird die zweite Etage per Knopfdruck eingefahren, so dass das Fahrzeug die teilintegrierte Silhouette annimmt und im Vergleich zu herkömmlichen Alkoven-Modellen deutlich windschnittiger und dadurch spritsparender ist. Im Stand kann der vordere Teil des Daches mittels Kompressorluft und einer speziell entwickelten Luftkammertechnologie einfach und schnell hochgefahren werden – und verwandelt sich somit in eine Drei-Zimmer-Wohnung mit Aussicht. Der 6,90 Meter lange Lyseo Gallery wird in zwei Grundrissen angeboten und beginnt preislich ab über 85.000 Euro.

Offroader mit Komfort: EX 600

bimobil - von Liebe GmbH, Halle 5 A 03

bimobil zeigt auf dem CARAVAN SALON als Experte für Allrad und

Expeditionsmobilen mit dem EX 600 sein neues Flaggschiff auf einem MAN TGM 4x4 Chassis. Das 16,5 Tonnen schwere Expeditionsmobil beherbergt auf seinen rund 8,5 Metern Länge jede Menge Komfort. Der EX 600 beinhaltet serienmäßig neben Echtglasfenstern und dimmbaren LED-Innenleuchten eine große Küche und eine separate Dusche. Autarkie garantieren unter anderem der immense Frischwassertank mit 400 Litern und der 100 Liter-Gastank. Der Technik-Tower direkt am Eingang beinhaltet unter anderem einen großen Kühlschrank mit einem separaten Gefrierfach. Die sich daran anschließende, große Sitzgruppe lässt sich optional mit einem Panoramafenster in einen Hochsitz mitten in der Natur verwandeln und ist mit wenigen Handgriffen in ein großzügiges Doppelbett umbaubar. Hinter mehreren deckenhohen Kleiderschränken befindet sich die Liegewiese: Über die gesamte Breite des Hecks erstreckt sich ein Längsschläferbett. Unter dem Doppelbett lässt sich der riesige Stauraum von der Fahrer- und Beifahrerseite beladbar. Der EX 600 kombiniert eine luxuriöse Ausstattung mit der bewährten bimobil-Bauweise und einem geländegängigen Basisfahrzeug und beginnt preislich bei rund 540.000 Euro.

Automatisierte Produktion von Wohnwagen in Rahmenbauweise

– Azur

Knaus Tabbert AG, Halle 1

Die zukunftsweisende Frame-Technologie (oder Rahmenbauweise) basiert auf Fibre Frame-Teilen, die automatisiert zu einem stabilen Rahmen verklebt werden und somit gänzlich ohne Schraubverbindungen auskommt. Der selbsttragende und hochfeste Rahmen sorgt für beste Stabilität und Langlebigkeit sowie gegenüber der herkömmlichen Bauweise von Wohnwagen für eine deutlich größere Flexibilität bei Grundrissgestaltung und Raumdesign. Laut Hersteller Knaus Tabbert AG trägt die innovative Technologie zu einer höheren Stabilität und Haltbarkeit und damit auch zu mehr Wertbeständigkeit und Nachhaltigkeit der Fahrzeuge bei. Das erste Modell der neuen Premium-Baureihe der Marke Knaus mit dieser Technologie trägt den Namen Azur. Sein Rahmen besteht aus 22 von einem Roboter verklebten Fibre Frame-Teilen. Neben der Fertigungstechnologie zeichnet ihn eine UV-beständige und „selbstheilende“ Oberfläche aus. Durch reine Wärmeeinwirkung können sich dabei Druckstellen und Dellen ganz von selbst zurückbilden. Die Rahmenbauweise erlaubt ein sehr flexibles Innenraumkonzept und die Integration neuer, innovativer Ausstattungen. Der neue Azur vereint Funktionalität, Wohnlichkeit und innovative Technologien.

Purer Luxus, Performance S

Volkner Mobil GmbH, Halle 5 / C 06

Der Wuppertaler Hersteller Volkner präsentiert auf dem CARAVAN SALON mit den Modellen Performance S, Elfer Performance und Perfection hochwertige Reisemobile, die auf Luxus und Komfort ausgelegt sind. Zweifarbig in Orange/Schwarz ist der Performance S schon von weitem ein Hingucker. Auf die Rooftop-Terrasse gelangt man aus dem Wageninneren und kann mit bis zu 6 Personen dem Sternenhimmel etwas näher sein. Die patentierte Mittelgarage nimmt einen nur 500 x gefertigten LaFerrari auf und ist extra für dieses Fahrzeug noch einmal verlängert worden. Der individuelle Grundriss mit Daybed im Wohnzimmer und einer Bar zur Küche sind weitere Besonderheiten dieses Fahrzeuges. Als Basis dient der 510 PS-starke Volvo Bus-Heckmotor in Verbindung mit der komfortablen Luftfederung. Der Preis dieses Volkner Mobil Performance S beläuft sich auf 2.011.000Euro, damit ist dieser Luxusliner das teuerste Fahrzeug des diesjährigen CARAVAN SALON. Inklusive LaFerrari ist hier ein Gesamtpaket im Wert von 5.311.000Euro zu bewundern.

Hygge-Gemütlichkeit im Oberklasse-Caravan: Maxia

Hobby Wohnwagenwerk Ing. Harald Striewski GmbH, Halle 9 B 05

Dieser Oberklasse-Caravan soll Liebhaber skandinavischer Gemütlichkeit, smarter Funktionalität und minimalistischen Designs ansprechen: Der Hobby Maxia setzt auf eine offene Raumgestaltung, natürliche Materialien, aufeinander abgestimmte Farben und nordische Hygge. Die lichtdurchflutete Maxia-Baureihe wird in drei Grundrissen angeboten und wirkt mit bis zu 20 qm wie ein Ferienapartment auf Rädern. Ob Einzelbetten oder freistehendes Queensbett - in diesem Luxus-Wohnwagen bleiben keine Wünsche offen. Ein besonderer Hingucker ist das große Panorama-Bugfenster im 660 WQM, während der neue 585 UL mit einem großzügigen und wohnlichen Raumgefühl punkten kann. Die kleinste Maxia-Variante startet im Grundpreis bei rund 33.000 Euro, der 660 WQM ist ab 42.000 Euro zu haben.

Micro-Camper - T-Klasse

Mercedes Benz AG, Halle 16 D 22

Die neue Mercedes T-Klasse wurde im April vorgestellt, auf dem CARAVAN SALON wird nun erstmals der Camping-Ausbau präsentiert. Die neue T-Klasse verbindet ein sportlich-emotionales Design mit dem Mercedes-typischen Anspruch an beispielsweise Wertigkeit, Komfort und Konnektivität.

Diese Eigenschaften, in Kombination mit ihren kompakten Außenmaßen bei einem gleichzeitig durchdachten Platzangebot im Innenraum, eröffnen dabei auch im zunehmend populären Bereich der Micro-Camper-Umbauten vielfältige Möglichkeiten.

Teilintegrierter mit Stern – Chic C-Line T 4.9 LE

Carthago Reisemobilbau, Halle 16 / A 22

Der Carthago Chic C-Line T 4.9 LE ist die erste Ergänzung der C-Line-T-Baureihe auf Mercedes Benz Sprinter. Nach und nach sollen alle Grundrisse der Baureihe auf dem Basisfahrzeug mit Stern verfügbar sein. Mit dem Chic C-Line T 4.9 LE setzt Carthago auf einen klassischen und beliebten Grundriss mit Einzelbetten über einer geräumigen Heckgarage, Bad mit separater Duschkabine und einer gemütlichen L Sitzgruppe. Auf 7,5 Metern Länge bietet der Carthago ein gediegenes Ambiente für Kunden mit hohem Komfortanspruch. Die Preise für den Carthago C-Line-T beginnen bei rund 115.320 Euro.

Liner mit Wohnraum-Revolution: Flair

Niesmann+Bischoff, Halle 6 / C 03

Mit dem eleganten Liner Flair setzt Hersteller Niesmann+Bischoff neue Maßstäbe bei der Innenraum-Gestaltung. Der Stil ist modern, klar, zeitlos und puristisch, ohne jedoch Abstriche bei Design, Materialien oder Gemütlichkeit zu machen. Das Interieur unterscheidet sich mit seinem modernen Design deutlich von der bislang eher konservativen Innenausstattung in der Liner-Klasse. Allein optisch wirkt der Innenraum erstaunlich groß, da er eine freie Sichtachse vom Fahrerhaus bis zum Heckbett bietet. Aber es ist eben nicht nur die Optik: Der Innenraum verfügt tatsächlich über einen deutlich größeren Bewegungsfreiraum. Es gibt einen breiten Durchgang zum Bett und das verschieb- und drehbare Tischbein und die klappbare Tischplatte lassen sich so einstellen, dass man einen offenen Zugang vom Wohnraum mit der gemütlichen Face-to-Face-Sitzgruppe bis zum Fahrerhaus bekommt. Auch die Top-Ausstattung in Küche und Bad macht den Flair zu einem Juwel, das ab 215.000 Euro zu haben ist. Der vom Iveco Daily 70 C18 angetriebene Liner ist in zwei Längen erhältlich: 8,87 Meter und 9,27 Meter.

Komfort-Kastenwagen: Regent EB

la strada GmbH, Halle 15 D 26

Der deutsche Spezialist für kompakte Premium-Reisemobile zeigt auf dem

CARAVAN SALON 2022 seinen neuen Regent EB. Der Komfort-Kastenwagen auf Mercedes Benz Sprinter kombiniert die modernen Assistenzsysteme des Basisfahrzeugs mit dem hochwertigen Möbelausbau des clever proportionierten Wohnraums. Der 6,97 Meter lange ausgebaute Kastenwagen verfügt über Einzelbetten im Heck, Bad und Küchenblock im Mittelteil und eine Sitzgruppe im Bug des Fahrzeugs. Die Betten sind mit 2,05 und 1,85 Metern Länge auch für groß gewachsene Reisende geeignet. Der la strada Regent EB ist ein komfortabler Kastenwagen für anspruchsvolle Nutzer. Zum Grundpreis von 92.780 Euro kombiniert er höchsten Fahrkomfort mit ebensolchem Wohn- und Schlafkomfort mit hochwertiger Verarbeitung.

Integrierte Premium Klasse / Sonic Plus 700 SL

Adria Mobil, Halle 10 A 29

Adria Mobil präsentiert den Sonic, die integrierte Reisemobile-Baureihe der Premium Klasse. Die hochwertig ausgestattete Sonic-Reihe ist wahlweise in den Modellen Supreme oder Plus und jeweils drei Grundrissen erhältlich und hat vier bis fünf Schlafplätze. Der slowenische Hersteller setzt dabei auf ein modernes Design-Wohnzimmer und S-Küche mit großer Arbeitsfläche, großvolumigem Stauraum und hochwertigen Geräten. Zum Interieur gehören ein elegantes Bad mit Platz und Komfort, sowie ein integriertes Hubbett vorne mit einfachem Zugang. Der hier präsentierte Adria Sonic Plus 700 SL (7,49 Meter lang, 2,32 Meter breit) ist mit dem optionalen Paket „Exklusive Plus“ ausgestattet, das unter anderem Nebel-Scheinwerfer mit Kurvenlicht-Funktion, Lenkrad in Lederoptik, Falt-Verdunkelung Fahrerhaus, Lade-Booster, Gasfilter sowie einen isolierten und beheizbaren Abwassertank beinhaltet. Der Preis beträgt rund 95.000 Euro.

Eriba Kult-Caravan: Neue Touring Generation

Hymer GmbH, Halle 6 B 07

Seit 1957 steht die Marke Eriba für Qualität gepaart mit Funktionalität und prägt mit ihren innovativen Caravans die Reisewelt. Angefangen mit dem Bau des Ur-Trolls, setzt der Eriba Touring bis heute Maßstäbe in Sachen Design, Aerodynamik und Reisekomfort. Dabei wird der Kult-Caravan als einziges Modell der Marke seit 65 Jahren durchgängig produziert und seine Unverwechselbarkeit macht ihn zur erfolgreichsten Baureihe des Unternehmens. Mit zwei neuen Ausstattungslinien und bis ins Letzte durchdachten Details im Interieur wie Exterieur verschafft Eriba seinem Kultprodukt zum aktuellen Modelljahr und ganz nach dem Slogan „Alles

außer-gewöhnlich“ einen besonderen Auftritt und stärkt gleichzeitig die Positionierung im Produktportfolio. Die neuen Touring-Modelle sind in insgesamt sieben verschiedenen Grundrissen erhältlich.

Gasloser Wohnwagen: CaraCito 470 EU

Weinsberg, Knaus Tabbert AG, Halle 4

Weinsberg präsentiert mit dem CaraCito 470 EU einen Caravan mit Einzelbetten, der serienmäßig auf eine Gasanlage verzichtet und den Camping-Alltag elektrisch regelt. Durch die vollelektrische Ausstattung ist der CaraCito besonders nachhaltig – insgesamt bietet der Hersteller fünf Grundrisse an. Seine aerodynamische Bauweise und das geringe Gewicht sorgen für einen optimierten Spritverbrauch. Der für zwei Personen ausgelegte Wohnwagen 470 EU hat vier Schlafplätze und kann somit Übernachtungsgäste beherbergen, da die Sitzgruppe im Heck zum Zusatzbett umbaubar ist. Der Weinsberg CaraCito 470 EU kostet rund 15.890 Euro.

Luxus für Zwei: Star 800

VARIOMobil, Halle 5 C 05

Hersteller VARIOMobil präsentiert auf dem CARAVAN SALON erstmals das neue Zwei-Personen Luxusmobil VARIO Star 800 in exklusivem Design - gefertigt in einzigartiger Manufakturbauweise. Das agile und nur 8,25 m kurze 7,5 t Wohnmobil basiert auf dem leistungsstarken MAN TGL 8.220, dynamische 162 kW / 220 PS treiben ihn an und bis zu 7,49 (8,8) t dürfen auf diesem Chassis bewegt werden. Besonders wendige 2,33 m Außenbreite sorgen für große Fahrfreude. In eleganter Linienführung ist die GfK-Karosserie des agilen Integrierten markant gestaltet. Ein zweistufiger Turbo, Luftfederung der Hinterachse, optimale Traktion und serienmäßige Fahrerassistenz- und Sicherheitstechnik gewährleisten Spritzigkeit und Fahrkomfort. Die Lederpolsterung, Fußbodenheizung und Küchentechnik vom Feinsten schenken weiteren Komfort. Einzelbetten und die für volle Stehhöhe sorgende Dacherhöhung im Heck gewährleisten viel Kopffreiheit im Schlafbereich: von Reisemobilisten besonders in heißen Sommern geschätzt. Komfortabel zugänglich ist auch das optional beidseitig von innen und außen zugängliche darunter liegende sehr große Heckstaufach, das zwei Motorroller oder E-Bikes aufnimmt und mit einer leistungsfähigen Ladestation ausgestattet werden kann. Der Grundpreis beginnt ab 488.400 Euro.

Teilintegrierter mit Chill-out-Area: Profila T 696 EB

Eura Mobil GmbH, Halle 10 C 43

Eura Mobil bietet das teilintegrierte Reisemobil der Profila-Reihe jetzt auch auf Mercedes-Benz Sprinter in zwei Grundrissen mit Einzelbetten an. In beiden kompakten 3,5-Tonnen-Modellen überraschen die Küchen mit ungewöhnlich viel Arbeitsfläche, großen Kühlschränken und geräumigen Unterschränken mit stabilen Küchenauszügen samt Soft Stop Anschlägen. Das Bad wiederum überzeugt mit hoher Variabilität und großer Bewegungsfreiheit dank verschiebbarem Waschbecken. Trendsetter würden den Wohnraum wohl als „Chill-Out-area“ bezeichnen, so intuitiv und selbstverständlich breitet sich Gelassenheit beim Aufenthalt im mobilen Lebensmittelpunkt aus. Ganz tiefenentspannt geht es in den komfortablen Betten mit bis zu 2m Länge zu. Darunter verbergen sich mit der geräumigen Garage und den großen Kleiderschränken weitere Argumente, um auch größerem Reisegepäck ganz souverän entgegen zu sehen. Der Basispreis des Profila T 696 EB liegt bei 79.900 Euro.

Polnischer Mini-Caravan: N-Cross Family

Niewiadow, Halle 11 / D 05

Der polnische Spezialist für leichte Mini-Caravans ist schon seit 40 Jahren auf dem Markt erfolgreich. Mit den zwei neuen Modellen N-Cross Style und N-Cross Family präsentiert Niewiadow seine beiden größten Exemplare, die im Falle des Family sogar vier Schlafplätze bieten. Bei einem zulässigen Gesamtgewicht von nur 850 bis 1000 Kilogramm und einer Aufbauhöhe von 4, 10 Metern bietet der N Cross unglaublich viel Raum. Er ist damit auch ideal für Camper mit einem kleineren Zufahrzeug geeignet. Mit einer Liegelänge von mehr als 2 Metern können nun auch große Leute bequem schlafen. Der Grundpreis liegt bei rund 18.350 Euro (zuzüglich Transportkosten).

Wohnwagen für Paare / Tandero 500 E

LMC Caravan GmbH, Halle 67 A 01

Der Caravan-Hersteller LMC bringt seine neue Baureihe Tandero auf den Markt. Als neueste Wohnwagenbaureihe präsentiert sich der Tandero mit insgesamt 5 Grundrissen, darunter einen mit Kinderbetten. Er ist der ideale Wohnwagen für Paare mit besonderem Sinn für eine einzigartige Innenraumgestaltung. Das moderne „Japandi“-Design im Taupe-Dekor erzeugt ein großartiges Ambiente, indem es eckige Elemente geschickt mit runden paart. Naturfaser Rollos und offene Regale zeigen zusammen mit der

clevere Badgestaltung die charakterstarke Mischung aus Formen und Materialien. Diese machen den Tandero zu einem ganz besonderen Wohnwagen. Die beiden Einzelbetten befinden sich beim Tandero 500 E vorne im Bug, optional ist ein Doppelbett im Aufstelldach buchbar - dadurch sind vier Schlafplätze möglich. Der 7,57 Meter lange Wohnwagen beginnt preislich bei rund 27.600 Euro.

Neuer Integrierter: Neo MI 7

Frankia, Halle 17 / A 20

Die Reisemobilbauer aus Franken ergänzen ihre Neo-Baureihe mit zwei vollintegrierten Reisemobilen auf Mercedes Benz Sprinter. Der 6,88 Meter lange MI 7 BD hat ein Doppelbett quer im Heck, der 7,04 Meter lange MI 7 GDK verfügt über längs im Heck eingebaute Einzelbetten. Darüber hinaus trumpfen beide mit AL-KO Tiefrahmenchassis, beheiztem Doppelboden, Pilotensitzen von Aguti und LED-Scheinwerfern auf.

Möbel-Leichtbau– Sandwichplatten

Vöhringer GmbH, Halle 13 / A 95

Anhand seiner superleichten Sandwichplatten präsentiert die Vöhringer GmbH die flexiblen und vor allem leichten Lösungen in Sachen Möbelbau. Vöhringer zeigt, dass die leichte Sandwichplatte der gewöhnlichen Sperrholzplatte in nichts nachsteht. Der Vielfalt in der Anwendung sind keine Grenzen gesetzt. Von der Rohplatte bis hin zum Verbinden zu einem fertigen Möbelteil – all die Schritte, die sie von der Handhabung mit bisher gewohnten Sperrholzplatten kennen, sind in gleicher Weise auch mit Sandwichplatten möglich. Mit ihrer dünnen Sperrholzdeckschicht und dem Kern aus XPS sind diese Platten superleicht und gleichzeitig vielseitig bearbeitbar. Immer leichter werden, ohne dabei in technischen Eigenschaften Einbußen hinzunehmen – das hat sich Vöhringer zur Aufgabe gemacht.

Modularität in Serie: VANTourer Urban X

EuroCaravanning GmbH, Halle 1 A 01

Auf dem CARAVAN SALON präsentiert EuroCaravanning mit dem VANTourer Urban auf Mercedes-Benz Basis erstmals die X-Variante. Im Gegensatz zum normalen VANTourer dient die Mercedes V-Klasse als Basis (anstatt des Vito) und der X-Zusatz steht zudem für die Modularität des Fahrzeugs. Das „X“ ist im Fahrzeug ein zentrales Zeichen für Befestigungen und Staumöglichkeiten jeglicher Art und durch die Form des X wird enorm viel

Beinfreiheit für diese Fahrzeugklasse geboten. Der Urban X verzichtet auf große, unpraktische Schränke und überzeugt stattdessen mit einem großen Raumgefühl durch die freie Sicht im Fahrzeuginneren. Das urbane Fahrzeug für Alltag, Business und Camping bietet unter anderem genügend Platz für Koffer, Skier, Fahrräder, andere Sportgeräte oder Business-Equipment. Der Wasserhahn vom Waschbecken kann als Außendusche genutzt werden und dank einer zweiten Schiebetür das Kochen auch von außen möglich.

Premium-Alkoven: Palace A 88 DL

Morelo Reisemobile GmbH, Halle 5 A 07

Premiumhersteller Morelo bringt beim Alkoven Palace zwei neue Grundrisse heraus – der A 88 DL mit 8,97 Meter Länge besticht durch sein großzügiges Wohnraum- und Badkonzept und ist für zwei Personen ausgelegt. Der Alkoven auf IVECO Daily 70 C 18 Chassis besticht durch eine ausgezeichnete Verarbeitung, perfekte Raumausnutzung sowie zahlreiche technische Feinheiten. Besitzer des „alten“ 3er Führerscheins dürften sich besonders freuen, denn sein zulässiges Gesamtgewicht liegt knapp unter 7,5 Tonnen. Wohlfühlpunkte gibt es für das geräumige Bad mit Fußbodenheizung, eine riesige Hecksitzgruppe sowie einer Top-Ausstattung – mit einem Basispreis von rund 236.400 Euro.

Smart Caravanning– Vernetzung der Bordtechnik mit dem Smartphone E-Trailer, Halle 13 / E 86

Smart Caravanning, die Vernetzung der Bordtechnik mit dem Smartphone, ist einer der Trends im Caravanning-Zubehör. Auf dem CARAVAN SALON 2022 stellt die niederländische Firma E-Trailer erstmals ihre Nachrüstlösungen für Wohnwagen und Wohnmobile vor. Damit lassen sich unter anderem Reifendruck, Stützlast, oder die Füllstände von Batterie, Gasflasche und Wassertank in Zukunft mit der E-Trailer-App auf dem Smartphone ablesen.

Fahrzeugintegrierte Photovoltaik – Solarmodule für Reisemobile OPES Solutions / Westfalia, Halle 15 / E 03

Solartechnologie-Unternehmen OPES Solutions hat gemeinsam mit dem Reisemobil-Spezialisten Westfalia eine besonders leistungsfähige Solarstrom-Lösung für Campingfahrzeuge entwickelt. Damit werden große Solarmodule erstmals Teil der normalen Fahrzeugkonfiguration der von Westfalia ausgestatteten Fahrzeuge. Sie können serienmäßig direkt in das Dach integriert werden. So wird eine größere Flexibilität erreicht - geringere

Abhängigkeit vom Stromnetz, mehr Autonomie durch die von der Sonne aufgeladenen Batterie. Die neuen flexiblen, dunkel texturierten Module wurden in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer CSP entwickelt. Sie sind rahmenlos, besonders leicht und dünn und verkraften dennoch klimatische Extrembedingungen oder Vibrationen beim Fahren auf und neben der Straße. Gleichzeitig sorgen eine innovative Verschaltung und die Halbzelltechnik für optimale Erträge auch bei Verschattung und geringer Einstrahlung. Durch die Integration der Module in die Dachfläche können Dachgepäckträger weiter genutzt sowie Surfbretter und Dachboxen transportiert werden. Mit einer Spitzenleistung von 365 Watt in Kombination mit einem effizienten MPPT Laderegler wird die Energie den Aufbau-Batterien zur Verfügung gestellt.

Dachzelt mit vier Funktionen – Quipon Movera GmbH, Halle 14 / B 33

Das neue Dachzelt von Quipon ist einzigartig, da es Dachzelt, Vorzelt, Markise und Unterstellmöglichkeit in einem ist. Das aufblasbare Außenzelt ist über Gummizüge mit dem Innenzelt verbunden und kann als Unterstellmöglichkeit und Schutz für Campingequipment und z.B. Fahrräder verwendet werden. Mit den (separat erhältlichen) Seitenwänden kann das Außenzelt durch integrierte Reißverschlüsse und Toggle Buttons entweder komplett oder teilweise an allen vier Seiten geschlossen werden. Zusätzlich können die Seitenwände aufgestellt und so als Markise genutzt werden. Das Innenzelt bietet mit einer 2,4 x 2 Meter großen Schlaflfläche genügend Platz für zwei Erwachsene und zwei Kinder. Integrierte Fenster und die Trennung zum Außenzelt, welches über zusätzliche Lüftungsöffnungen verfügt, sorgen für ein sehr gutes Raumklima. Das Quipon Dachzelt ist dank seiner Einzigartigkeit nicht nur der absolute Hingucker auf jeden Camping- und Stellplatz, sondern auch der perfekte Begleiter für den sportlichen Wochenendtrip oder den gemütlichen Familienurlaub. Der Preis liegt bei rund 5.800 Euro.

Anhänger für Rollstuhlfahrer – The Cuber / Lifit und Rollit NI-KO GmbH, Freigelände vor Halle 12 / 02

Anhänger von THE Cuber sind mobil, modular und kostenbewusst. Auf dem CARAVAN SALON werden erstmals der Rollstuhllift „LIFTIT“ und die Rollstuhlrampe „ROLLIT“ präsentiert, die in den Modellen Adventure und

Peterwagen erhältlich sind. Mit beiden Varianten gewährt der Cuber einen ungehinderten Zugang zum Wohnraum. Der „LIFTIT“ wird am Fahrzeugheck unterhalb vom Fahrzeugboden integriert, an Bord befindet sich eine elektrische Hydraulikanlage mit zusätzlicher Nothandpumpe. Mit einer Traglast von 300 Kilogramm und der großen Plattform ist der Lift auch für breite Elektrorollstühle geeignet. Der „ROLLIT“ ist eine einfache Lösung, um ein Fahrzeug für Personen mit Rollstuhl zugänglich zu machen. Die Rollstuhlrampe wird unter dem Fahrzeugboden montiert und kann nach hinten aus- und eingeschoben werden. Mit einem automatischen Mover lassen sich die Fahrzeuge vom Rollstuhl aus manövrieren. Die elektrische Hubbetten können bis zur Sitzhöhe abgesenkt werden, so dass vom Rollstuhl aus bequem das Bett benutzbar ist.

Optiintegriertes Wohnmobil – NEXSD One

NEXSD Automotive Innovations / SD Automotive, Halle 12 / B 63

Wohnmobilmfans von Mobilien bis 3,5 Tonnen standen oft vor der Entscheidung: Kastenwagen oder Teilintegriert. Hersteller NEXSD Automotive Innovations präsentiert mit dem NEXSD One das nach eigenen Aussagen erste optiintegrierte Wohnmobil der Welt. Der fahrbare Prototyp besticht durch eine ganze Reihe von Vorteilen, die die beiden Kategorien Kastenwagen und Teilintegrierter zu einer völlig neuen Kategorie vereint. In einer Entwicklungs- und Bauzeit von 1,5 Jahren wurde aus einem VW Crafter Chassis der NEXSD One. Die Hybridarchitektur auf Basis von Aluminium macht sich vor allem beim Gewicht bemerkbar. Der NEXSD One bringt bei diesem Modell ohne Innenausbau 2.140 kg auf die Waage, das bedeutet einen Gewichtsvorteil von 235 kg oder knapp 10 Prozent im Vergleich zum Crafter L4H4 (2.375 kg). Das wirkt sich am Ende positiv auf die Zuladung aus, die dann 700 Kilogramm schwer sein darf.

Sonderthema Elektromobilität

Elektro-Van mit Modularconcept: EQV

Mercedes Benz AG / Sortimo Walter Rüegg AG, Halle 16 D 22

Mercedes-Benz Vans elektrifiziert konsequent alle Baureihen. Zum Portfolio, das bereits auf dem Markt verfügbar ist, gehört unter anderem auch der EQV – das batterie-elektrisch angetriebene Pendant des Midsize-Vans V-Klasse. Es gibt den EQV mit zwei unterschiedlichen Batterievarianten: als EQV 300 mit einer 90 kWh Batterie und einer WLTP-Reichweite, von 326-363 Kilometern sowie als EQV 250 mit einer 60 kWh Batterie und einer WLTP

Reichweite^{1,2} von 213-236 Kilometern.. Beide Modelle sind in zwei Längen (5.140 cm oder 5.370 cm) verfügbar. An der Schnellladesäule lädt der EQV in bis zu 40 Minuten von zehn auf 80 Prozent. Darüber hinaus ist der EQV in ein elektromobiles Ökosystem aus intelligenter Navigation mit aktivem Reichweitenmanagement und Cloud-basierten Diensten und Apps eingebunden. Als zentrale Steuereinheit dient das Infotainmentsystem MBUX (Mercedes-Benz User Experience). Mit diesen Qualitäten bietet er ein breites Einsatzspektrum für unterschiedlichste Kundenbedürfnisse und das lokal emissionsfrei – darunter auch für Vanlifer, wie die Firma Sortimo Walter Rüegg AG zusammen mit Mercedes-Benz auf dem CARAVAN SALON zeigt. Das Umbaukonzept von Sortimo ist modular. Wer alle Register zieht, wird ein Aufstelldach mit Dachbett sowie eine Multifunktionsbox mit Schlaf- und Kücheneinheit für Heck bzw. Fond bekommen. Die Besonderheit der Campingumfänge ist ihre Leichtbauweise, denn jedes gesparte Kilo bedeutet mehr Reichweite. Solarpanels auf dem Dach versorgen die Camping-Batterie darüber hinaus mit Strom und geben zusätzliche Autarkie. Weitere optionale Ausstattungen umfassen u.a. verdunkelte Fondscheiben sowie Innenraumbeleuchtung für den Fond, inklusive integrierter USB-Buchsen.

Fiat, Halle 16/D42

Der Primus unter den Basisfahrzeugen für Reisemobile zeigt in Düsseldorf den Scudo als reines Elektromobil. Das besonders bei Kastenwagenausbauern beliebte Basisfahrzeug für Campingbusse mit Aufstelldach kommt auf eine WLTP Reichweite von 330 Kilometern, schafft eine Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h bei einem zulässigen Gesamtgewicht von 3.027 Kilogramm. Werte die für einen leichten Campingbus-Ausbau durchaus interessant sein könnten.

Ford, Halle 16/C54

Ford zeigt mit dem E-Transit seinen ersten rein elektrisch betriebenen Kastenwagen der als Basis eines Reisemobils dienen könnte. Bis zu 317 Kilometer Reichweite bei 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht und einer Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h verspricht er Leistungsdaten, die für gemütliche Tagesetappen bei Rundreisen im Urlaub durchaus geeignet wären – wenn am Zielort auch sicher eine Ladestation zu finden ist.

Reimo, Halle 15/A45

Der Ausbauspezialist Reimo baut den Elektro-Van Mercedes Benz EQV zum

Campingbus um. Dazu montiert er ein Aufstelddach mit zwei Schlafplätzen sowie zwei Möbelmodulen, eines mit Kocher und Spüle und eines mit Kühlbox und Staufächern in dem Stromer.

Tonke, Halle 15/A25

Auch Tonke zeigt auf dem CARAVAN SALON einen Ausbau auf Basis des Mercedes Benz EQV mit Elektroantrieb. Hier gibt es sogar zwei Versionen zur Auswahl: Als Touring mit Zweier-Schlaf-Sitzbank und Campingmöbel entlang der Fahrerseite oder als Adventure mit einer Dreier-Sitzbank im Fond und einem nach außen schwenkbaren Küchenmodul.

26. August 2022

Presseteam CARAVAN SALON DÜSSELDORF

Alexander Kempe: +49 211 4560/997, kempea@messe-duesseldorf.de

Tania Vellen: +49 211 4560/518, vellent@messe-duesseldorf.de

Marion Hillesheim: +49 211 4560/994, hillesheimm@messe-duesseldorf.de

Tanja Karl: +49 211 4560/999, karlt@messe-duesseldorf.de

Daniela Nickel: +49 211 4560/545, nickeld@messe-duesseldorf.de

Michael Vellen: +49 211 4560/990, vellenm@messe-duesseldorf.de